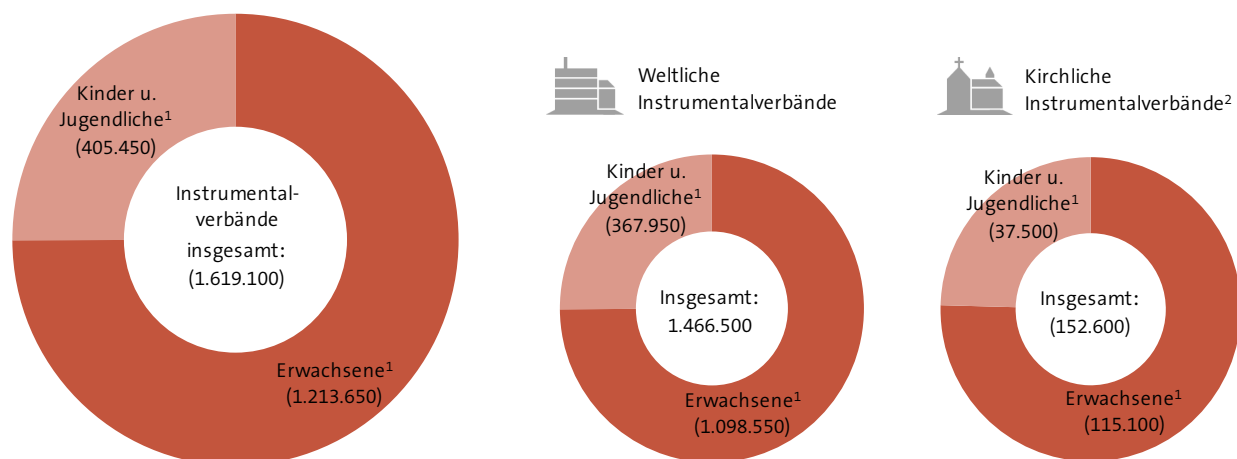


» Orchester, Ensembles und Mitglieder in den Instrumentalverbänden des Amateurmusizierens
Mitglieder in den Instrumentalverbänden 2019/20


Bereich	Orchester, Ensembles		Aktive ³		darunter Kinder und Jugendliche ¹				Aktive und fördernde Mitglieder insgesamt ²	
	2019/20	2017/18	2019/20	2017/18	absolut		%		2019/20	2017/18
					2019/20	2017/18	2019/20	2017/18		

Weltliche Verbände										
Blasorchester und Spielmannszüge	16.000	15.000	495.000	475.000	280.000	270.000	57	57	1.300.000	1.250.000
Bundesvereinigung Deutscher Musikverbände	16.000	15.000	495.000	475.000	280.000	270.000	57	57	1.300.000	1.250.000
Akkordeonorchester	2.980	3.050	76.500	78.500	59.500	61.500	78	78	95.500	98.000
Deutscher Harmonika-Verband	2.980	3.050	76.500	78.500	59.500	61.500	78	78	95.500	98.000
Zupforchester, Zithermusikgruppen	510	530	11.800	12.000	4.250	4.350	36	36	19.900	20.100
Bund Deutscher Zupfmusiker	470	480	10.400	10.500	4.000	4.000	38	38	18.400	18.400
Deutscher Zithermusik-Bund	40	50	1.400	1.500	250	350	18	23	1.500	1.700
Sinfonie- und Streichorchester	1.170	1.100	50.600	47.700	24.200	22.900	48	48	51.100	48.200
Bundesverband Deutscher Liebhaberorchester ⁴	880	820	34.300	32.200	(7.900)	(7.400)	(23)	(23)	34.400	32.400
Jeunesses Musicales Deutschland	290	280	16.300	15.500	16.300	15.500	100	100	16.700	15.800
Weltliche Verbände insgesamt	20.660	19.680	633.900	613.200	(367.950)	(358.750)	(58)	(59)	1.466.500	1.416.300

Kirchliche Verbände										
Posauenenchöre in der ev. Kirche ⁵	5.830	5.870	88.400	89.700	(30.100)	(30.500)	(34)	(34)	k.A.	k.A.
Weitere Instrumentalkreise in der ev. Kirche ⁶	4.640	4.680	37.300	37.500	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Instrumentalensembles und weitere Gruppen in der kath. Kirche ⁷	2.550	2.790	26.900	28.600	7.400	8.300	28	29	k.A.	k.A.
Kirchliche Verbände insgesamt	13.020	13.340	152.600	155.800	(37.500)	(38.800)	(33)	(33)	(152.600)	(155.800)

Instrumentales Amateurmusizieren insgesamt	33.680	33.020	786.500	769.000	(405.450)	(397.550)	(54)	(54)	(1.619.100)	(1.572.100)
---	---------------	---------------	----------------	----------------	------------------	------------------	-------------	-------------	--------------------	--------------------

Hinweise auf Folgeseite >

» Orchester, Ensembles und Mitglieder in den Instrumentalverbänden des Amateurmusizierens

Hinweis: Die Daten basieren auf Meldungen der jeweiligen Verbände sowie auf weiteren Quellen. Da sich Erhebungskriterien und -zeitpunkte der Verbandsstatistiken unterscheiden und für einzelne Bereiche keine Angaben oder nur Schätzungen vorliegen, können die ausgewiesenen Werte lediglich Größenordnungen darstellen. Ferner ist zu berücksichtigen, dass es Menschen gibt, die nicht nur in einem, sondern in mehreren Ensembles musizieren: eine Berechnung des Anteils an Doppel- und Mehrfachmitgliedschaften ist auf der Grundlage der verfügbaren Daten nicht möglich. Zahlenwerte, bei denen es sich um Schätzungen handelt, werden ebenso in Klammern dargestellt wie solche Werte, die infolge fehlender Angaben als Mindestwerte zu betrachten sind oder die durch abweichende Erfassungskriterien der Verbände zustande gekommen sind. Alle Werte sind gerundet.

¹ Die Angaben zu Kindern und Jugendlichen sind nur mit Einschränkungen interpretierbar. Dies hat folgende Gründe: (1) Die Verbände arbeiten mit unterschiedlichen Abgrenzungen der Altersgruppen. Während einige Verbände in Anlehnung an den Kinder- und Jugendplan des Bundes auch junge Erwachsene bis einschließlich 26 Jahre berücksichtigen, wird die Altersgrenze in anderen Fällen bei 18 Jahren gezogen. (2) Liegen einem Verband keine Angaben zu Kindern und Jugendlichen vor, bleibt eine unbekannte Größe von Kindern und Jugendlichen unberücksichtigt. In den entsprechenden Kategorien sind die ausgewiesenen Summenwerte zu Kindern und Jugendlichen daher als Mindestwerte zu interpretieren. (3) In einigen Fällen wurden bei fehlenden Angaben Schätzungen des Kinder- und Jugendanteils herangezogen (vgl. Fußnoten 4, 5 und 6).

² Während die weltlichen Verbände fördernde Mitglieder ausweisen können, ist dies im kirchlichen Bereich nicht möglich; Grund hierfür sind unterschiedliche Organisationsstrukturen. Im Bereich des kirchlichen Amateurmusizierens werden daher unter „Aktive und fördernde Mitglieder“ die Angaben zu den aktiven Musiker*innen in den Posaunenchorern und Instrumentalensembles als Mindestwerte herangezogen.

³ Gemeint sind die aktiven Mitglieder, d. h. die in den Orchestern und Ensembles der aufgeführten Verbände und Kirchen Musizierenden.

⁴ Die Angaben zu Kindern und Jugendlichen basieren auf einer Schätzung des Bundesverbands Deutscher Liebhaberorchester.

⁵ Angaben nach: *Evangelische Kirche in Deutschland. Die Äußerungen des kirchlichen Lebens*, hrsg. von der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD), Hannover 2019 (Datenstand: 2017) und Hannover 2017 (Datenstand: 2015). Da diese Statistik der EKD keine Angaben zu Kindern und Jugendlichen in den Posaunenchorern macht, wird deren Anzahl auf Grundlage einer Schätzung des Kinder-/Jugendanteils (Stand 2018) durch den Evangelischen Posaunendienst in Deutschland (EPiD) berechnet. Im EPiD sind alle in Deutschland tätigen Posaunenwerke und Verbände organisiert, z. T. auch solche, die nicht zur EKD gehören. Aktuell (Stand 31.12.2019) zählt der EPiD rund 5.500 Ensembles mit ca. 100.000 aktiven Mitgliedern.

⁶ Angaben nach: *Evangelische Kirche in Deutschland. Die Äußerungen des kirchlichen Lebens*, hrsg. v. der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD), Hannover 2019 (Datenstand: 2017) und Hannover 2017 (Datenstand: 2015). Die Erhebung weist Kinder- und Jugendchöre sowie -instrumentalkreise nur als Gesamtposition und nicht getrennt nach Instrumental- und Vokalmusikkreisen aus. In der Annahme, dass die Mehrzahl der Ensembles im vokalen Bereich aktiv ist, werden die Angaben zu Kinder- und Jugendchören sowie -instrumentalkreisen in der vorliegenden Statistik vollständig den Chören zugeordnet; sie werden daher in der vorliegenden Statistik nicht berücksichtigt.

⁷ Angaben der Arbeitsgemeinschaft der Ämter/Referate für Kirchenmusik der Diözesen Deutschlands (Datenstand: 2019 und 2017).

Quelle: *Zusammengestellt und berechnet vom Deutschen Musikinformationszentrum.*